



LANDESVERBAND
FRAUENBERATUNG
SCHLESWIG-HOLSTEIN E.V.

LFSH

*Die Frauenberatungsstellen
kooperieren miteinander
und mit anderen Einrichtungen
auf kommunaler, Landes-
und Bundesebene. Weitere
Informationen finden Sie unter:*

In der Beratung arbeiten
(Sozial-)Pädagoginnen
und/oder Psychologinnen
mit Zusatzqualifikationen
– speziell in der ressourcen-
orientierten Trauma- und
Anti-Gewalt-Arbeit.
Regelmäßige Supervision
und Fortbildungen sind
verbindlich. Die enge
Kooperation mit Institu-
tionen und Fachkräften
ist Teil der nachhaltigen
Arbeit.

*Die Frauenberatungsstellen in Schleswig-Holstein
bieten praktische Unterstützung in schwierigen
Lebenslagen an – insbesondere bei Gewalt. Sie
arbeiten politisch und konfessionell unabhängig.*

Kontakt

Geschäftsstelle des LFSH e. V.

Dänische Straße 3 – 5
24103 Kiel

T (0431) 996 96 36
info@lfsh.de

www.lfsh.de

Kuratorium des LFSH

Der LFSH wird unterstützt durch Kuratorinnen aus
der politischen Öffentlichkeit. Nähere Informationen
finden Sie auf unserer Homepage.

*Wir freuen uns über jede Spende für
die Arbeit gegen Gewalt an Frauen:*

IBAN | DE21 2105 0170 1400 0681 00
BIC | NOLADE21KIE » FÖRDE SPARKASSE

*Wir geben Ihnen gern Auskunft
über die Angebote vor Ort*

- Bundesverband Frauenberatungsstellen
und Frauennotrufe »Gewalt gegen Frauen«:
www.bv-bff.de
- Der Paritätische Schleswig-Holstein:
www.paritaet-sh.org
- KIK – Netzwerk bei häuslicher Gewalt:
www.kik.schleswig-holstein.de
- LAG Frauenhäuser in Schleswig-Holstein:
www.frauenhaeuser-sh.de
- LandesFrauenRat Schleswig-Holstein:
www.landesfrauenrat-sh.de

Der LFSH wird
durch das Land
Schleswig-Holstein
gefördert

Der Landesverband

Der Landesverband Frauenberatung Schleswig-Holstein e. V. ist der Dachverband der Frauenberatungsstellen und Notrufe in Schleswig-Holstein und hat seinen Sitz in Kiel.

Ziele des LFSH

- Verbesserung der Lebenssituation von Frauen und Mädchen in der Gesellschaft,
- Förderung der Chancengleichheit und Abbau von Diskriminierung und Gewalt
- Interessenvertretung und Außenvertretung der Mitgliedsorganisationen gegenüber Politik, Presse, Medien und Fachöffentlichkeit
- Öffentlichkeits- und Medienarbeit zur weiteren Sensibilisierung der allgemeinen Öffentlichkeit
- Erhalt und Weiterentwicklung professioneller, qualifizierter Unterstützungs- und Beratungsangebote
- Förderung der Netzwerkarbeit auf Landes- und Bundesebene

Präventive Angebote

- Der LFSH bietet unterschiedlichsten Berufsgruppen und Einrichtungen wie auch der Fachöffentlichkeit und Politik
- Fortbildungen
 - Fachberatung und Supervision
 - Informationsblätter und Broschüren
 - Veranstaltungen und Vorträge
 - Internetpräsenz

In Notfällen



Gewaltschutz und Beratung

Die Frauenfachberatungsstellen und Notrufe bieten

- Informationen
- Beratung
- Begleitung
- Gewaltschutz
- Gruppenangebote
 - Selbsthilfegruppen
 - angeleitete Gruppenangebote
 - Therapiegruppen
 - Selbstbehauptungskurse

Psychosoziale Beratung bei

- körperlicher, seelischer und sexueller Gewalt
- Gewalt in Partnerschaft und Familie
- Belästigung, Bedrohung, Stalking
- sexuellem Missbrauch
- problematischen Lebenslagen u. Krisensituationen
- Folgen von Gewalt
- Vermittlung an weitere Unterstützungs- und Beratungseinrichtungen bei Bedarf

Überall in Schleswig-Holstein

Eine unserer Frauenberatungsstellen finden Sie auch in Ihrer Nähe.



Wir beraten

**vertraulich
kurzfristig
unbürokratisch
kostenfrei***

Darüber hinaus arbeiten einzelne Mitgliedsorganisationen zu folgenden Schwerpunkten:

- Beratung für Frauen mit Behinderung
- Beratung für Migrantinnen auch mit Dolmetscherinnen
- Beratung bei Frauenhandel und Zwangsprostitution
- Beratungen bei Essstörungen
- Gesundheitsberatung
- (Paar-)Beratung für Lesben
- Psychische Probleme
- Schwangerschafts(Konflikt)- und Familienberatung
- Trennungsberatung
- Therapie
- Prozessbegleitung

** Alle Erstberatungen sind kostenfrei.
Einzelne Beratungsstellen erheben für Folgeberatungen eine Selbstbeteiligung.*